



## **AMERIKA/MEXIKO - Bischof von Saltillo unterstützt Menschenrechtsaktivisten beim Einsatz für Migranten**

Saltillo (Fidesdienst) – „In der Vorstellung vieler stellen Migranten eine Gefahr dar, man hält sie für Unruhestifter. Doch dies tun Menschen, die Fremden gegenüber feindlich eingestellt sind, und dagegen kämpfen wir seit jeher“, so Bischof Raul Vera Lopez von Saltillo im Anschluss an den Gottesdienst am gestrigen Sonntag, den 28. Juli. Nachdem er vom dem schlechten Gesundheitszustand der Neuankömmlinge im der „Casa del Migrante“ erfahren hatte, die angeblich von Polizeibeamten verprügelt und misshandelt worden sein sollen, betonte der Erzbischof: „Die Mitarbeiter der Casa del Migrante sind zuverlässige Augenzeugen, denen wir Glauben schenken, da wir die Migranten kennen und deren spirituelle Kraft und die Gründe, die sie zur Auswanderung zwingen.“

Damit unterstützt der Bischof öffentlich das Engagement der Menschenrechtsaktivisten, die sich für Migranten einsetzen und würdigt deren moralische Haltung und das Anprangern des Amtsmissbrauchs der Polizeibeamten. Unterdessen hatte der Bürgermeister der Stadt, Abramo Masso, Beweise für die angebliche Folter von Migranten durch Beamte der lokalen Behörden gefordert. (CE) (Fidesdienst, 29/07/2013)